

Franckesche Stiftungen zu Halle

D. Martin Lutheri Heer-Predigt Wider den Teufel und Unglauben, Das ist Erklärung des Evangelii Matth. 8, 23-27.

Luther, Martin Halle im Magdeburgischen, 1731

VD18 1248301X

Titelblatt

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

<u>urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189662</u>



Teufel und Anglauben,

Erklärung

des Evangelii

Matth. 8, 23.27.

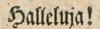
Welche Predigt,

Die der selige Mann zu Eißleben am 4ten Sonnt. nach Epiphan. vor seinem Abschied aus diesem Leben gehalten,

Anhang und einer Sugabe

Schlagenthino - Magdeburgicus.

Druckts Joh. Christian Hendel, Universit. Buchdr.



Der 98. Pfalm.

Inget dem ZE X X 17 ein neues Lied, denn er thut Wunder. Er sieget mit seiner Rechten, und mit seinem heiligen Urm. Der ZEXX läßt sein Zeyl verstündigen; vor den Völckern lässet er seine Gerechtigkeit obsendaren. Er gedencket an seine Gnade und Wahrheit, dem Zause Istael; aller Welt Ende sehen das Zeyl unsers Gottes. Jauchzet dem ZEXXII; alle welt; singet, rühmet und lobet. Lobet den ZEXXII mit Zarsen, mit Zarsen und mit Psalmen, Mit Drommeten und Posaunen; jauchzet vor dem ZEXXII, dem Könige. Das Meet brause und was drinnen ist; der Erdboden, und die dars auf wohnen. Die Wasserströme frolocken; und alle Berge seyen fröhlich, Vor dem ZEXXII, denn er kommt, das Erdreich zu richten. Er wird den Erdboden richten mit Gerechtigkeit, und die Völcker mit Recht.

6